

中医推拿按抹

Zhong Yi Tui Na An Mo

Traditionelle Chinesische Massage

Tui – Schieben

Na – Greifen

An – Drücken

Mo – Streichen

Anmo ist der eigentliche Ursprung und umfasst die Behandlung von Weichteilstrukturen wie Bindegewebe und Muskulatur.

Tuina beinhaltet Anmo-Techniken, erweitert diese aber um mobilisierende und chiropraktische Behandlungen.

Tuina gehört zu den „äusseren“ Methoden. Der von aussen kommende Behandlungsimpuls korrigiert dabei sowohl Störungen des Körperäusseren (Haut, Sehnen, Muskeln, Knochen, Gelenke) als auch des Körperinneren (Speicher- und Hohlorgane, Qi-Energie, Xue-Blut, Shen-Geist, Jing-Grundsubstanz, Jinye-Körpersäfte).

Nach Ansicht der Chinesischen Medizin, wo die meisten Beschwerden (ausser Traumen und schwerwiegende Einflüsse) durch eine Störung des energetischen Gleichgewichtes beginnen und je nach Dauer und Intensität sich in der körperlichen Struktur manifestieren, versucht der Tuina-Therapeut, die aus dem Gleichgewicht gekommene Energielage (Störung/Krankheit) des Patienten zu korrigieren. Der Erfolg der Behandlung mit Tuina hängt von der Qualität der Einflussnahme des Therapeuten ab. Die Behandlung findet nach genauer Diagnosestellung statt.

Hier eine Auswahl der Beschwerden, die mit Tuina erfolgreich behandelt werden können:

Orthopädische Beschwerden

- Hand/Ellbogen/Schulter/Nackenbeschwerden
- Rücken/Kreuzbeschwerden, Lumbago
- Hüft-, Knie- und Fussgelenksbeschwerden
- Muskelhartspann/Sportverletzungen
- Rehabilitation nach Trauma

Innere Krankheiten

- Kopfschmerz
- Erkältungsbeschwerden
- Hoher Blutdruck
- Menstruationsbeschwerden
- Durchfall/Verstopfung
- Schlafstörungen
- Stressbedingte Störungen (Verspannungen, depressive Zustände, Energiemangel)
- Asthma, Allergien

Tuina ist aber auch geeignet als Entspannungs- und/oder Vitalisierungsmassage.